

Das DJB Judo-Portal

(www.portal.judobund.de)

Ab 2012 führt der Deutsche Judo-Bund das Judo-Portal ein. Dieses Judo-Portal soll vor allem Vereinen ein besseres und leichteres Arbeiten mit den Landesverbänden und dem Deutschen Judo-Bund ermöglichen. Konkret stehen folgende Leistungen zur Verfügung:

- Online-Bestellung von individuellen Judopässen.
- Bestellung der neuen Wettkampflizenz ab der Altersklasse U17
- Eingabe und Abrufen von Veranstaltungsterminen
- Individuelle Datenspeicherung
- Verbesserte Kommunikation
- Zusatzleistungen des DJB und der Landesverbände (z. B.: DJB-Zertifikat)

Das Judo Portal kann unter folgender Adresse aufgerufen werden:

www.portal.judobund.de

Es ist vorgesehen, die Leistungen permanent auszubauen und zu erweitern. Zukünftig sollen die Meldungen zu Turnieren über dieses System erfolgen, Anmeldungen zu Lehrgängen und auch die einzelnen Breitensportaktionen sollen über dieses Judo-Portal abgewickelt werden. Es ist auch vorstellbar, dass in naher Zukunft Lehrbilder und Videos über das Judo-Portal präsentiert und allen Vereinen zur Verfügung stehen werden.

Grundsätzlich werden alle Daten, die im Portal erhoben werden, ausschließlich für judospezifische Zwecke genutzt. Eine Weitergabe von Daten aus dem Judo-Portal erfolgt nicht.

Die jährliche Servicegebühr für die Teilnahme an dem Judo-Portal beträgt 10,00 €. Wer sich bis 15.1.2012 in diesem Portal anmeldet, erhält vom DJB einen Gutschein in Höhe von 10,00 €, der bei der DJB Service GmbH (DJB-Shop: <http://shop.judobund.de>) eingelöst werden kann. Dies setzt einen Mindestumsatz von 20,00 € voraus. Die ersten 50 eingetragenen Vereine erhalten vom DJB zusätzlich zwei kostenlose Eintrittskarten für den Judo Grand Prix 2012 in Düsseldorf. In einigen Landesverbänden gibt es Sonderregeln, die von den jeweiligen Verbänden bekannt gegeben worden sind.

Anmeldung von Vereinen:

Grundsätzlich müssen sich alle Vereine im Judo-Portal anmelden, um die Leistungen nutzen zu können. Alle Anmeldungen von Vereinen werden durch die jeweiligen Landesverbände bestätigt, es wird eine Vereins-ID vergeben, die Servicegebühr muss eingezogen werden und der Verein ist danach vollwertiges Mitglied im Judo-Portal.

Erst wenn der Verein Mitglied im Judo-Portal ist, können die einzelnen Athleten ihre Wettkampflizenz anfordern. Judopässe können nur von Vereinen bestellt werden.

Vereine, die sich registrieren wollen, müssen zunächst die Option auswählen, dass sie ihren Verein anmelden wollen.

Danach müssen sie den zuständigen Landesverband auswählen und anschließend alle Daten eingeben. Die Eingabe der Bankdaten des Vereins ist zwingend notwendig, um die Gebühren pro Jahr einzuziehen. Die Gebühren werden im Laufe des Januars eingezogen. Wenn alle Eingaben gemacht worden sind, erhalten die Vereine eine Benachrichtigung per E-mail. Ihr Landesverband wird ebenfalls benachrichtigt und der Landesverband vergibt ihre Vereins-ID. Mittels dieser Vereins-ID ist es möglich, ihren Verein eindeutig zu identifizieren. Ihr Verein ist damit in die Vereinsliste ihres Landesverbandes eingetragen und ihre Athleten können dann die Wettkampflizenz beantragen.

Nachdem sich der Verein angemeldet hat, kann er momentan folgende Funktionen ausfüllen:

- Bestellung von Judopässen
- Terminplan erstellen + ansehen

Der DJB ist bestrebt, die Leistungen des Judo Portals auszuweiten und wird die Landesverbände auffordern, dies für ihre Vereine ebenfalls zu tun.

Die Anmeldung der Vereine im Judo-Portal ist ab dem 15.12.2011 möglich !

Hinweis: Bei allen Erläuterungen zum DJB-Judo-Portal wird nur die männliche Form verwendet. Damit sind gleichzeitig auch alle weiblichen Athletinnen, Wettkämpferinnen und Funktionärinnen gemeint.